

# Erster Badminton Club-Kampf gegen BV Plettenberg

Am 15. und 16. März 75 hat der RBC erstmals einen befreundeten Badminton-Club, den im vergangenen Jahr besuchten BV Plettenberg in der Basketball-Halle 2 des Sportzentrums Jung-Stilling-Weg, Wuppertal-Hahnerberg, zu Gast. Die Hauptbegegnung wird am Samstag stattfinden. Zuschauer sind herzlich eingeladen. Insbesondere bittet der RBC alle Interessenten, die sich dem Verein anschließen wollen, diese lebendige Badminton-Demonstration zu besuchen.

Wie in fast jeder Sportart kommt der Zuschauer erst zu vollem Genuß, wenn er mit den Spielregeln vertraut ist. Deshalb hier eine Kurzfassung der wichtigsten Regeln:

Das Spielfeld: 13,40 mal 5,18 m (Einzel-), 13,40 mal 6,10 m (Doppelfeld), Netzhöhe: 1,55 m.

Der Ball: ca. 5 Gramm schwerer Federball mit vorgeschriebener Flugeigenschaft.

Der Aufschlag: Mit dem Aufschlag beginnt das Spiel und wird nach Fehlern oder Unterbrechungen fortgesetzt. Bei der Ausführung des Aufschlages muß sich der Schlagkopf beim Treffen des Balles unterhalb der Schlaghand befinden. Von rechts beginnend, wird der Ball abwechselnd diagonal aus dem eigenen Aufschlagfeld in das Aufschlagfeld des Gegners geschlagen. Dabei muß er die vordere Aufschlaglinie des geg-

nerischen Feldes passieren. Für Einzel- und Doppelspiele ist das Aufschlagfeld nach hinten und nach der Seite unterschiedlich begrenzt. Bei der Ausführung des Aufschlages müssen Aufschläger und der den Ball erwartende Gegner innerhalb der Aufschlagfelder mit beiden Füßen auf dem Boden stehen.

Das Einzelspiel: Nach dem Aufschlag erfolgen solange Schlagwechsel bis der Schiedsrichter nicht auf „Fehler“ entscheidet. Fehler des Rückschlägers zählen für den Aufschläger als Punkte. Macht der Aufschläger einen Fehler, so muß er lediglich den Aufschlag an den bisherigen Rückschläger abgeben. Also: Nur wer aufschlagt kann Punkte erringen!

Gewinner eines Satzes ist, wer zuerst 15 Punkte erzielt (DE 11 Punkte). Zu vermerken ist, daß beim Stande 13:13 bis 18 und 14:14 bis 17 von dem bis dahin führenden Spieler verlängert werden kann. Beim DE entsprechend: 9:9 bis 12 und 10:10 bis 12.

Doppel und Mixed: Gegenüber dem Einzel bestehen folgende Abweichungen: 1. andere Spiel- und Aufschlagbegrenzungen; 2. eine andere Regelung für den Aufschlagwechsel. Während zu Beginn eines Satzes der Aufschlag wie beim Einzel bereits nach einem Fehler des aufschlagenden Doppels an den Gegner geht, wechselt der Aufschlag danach erst nach zwei Fehlern zum Gegner, wobei nach dem ersten Fehler der zweite Spieler des Doppelpaares den Aufschlag ausführt. Wie beim Einzel wechselt der jeweilige Aufschläger — der erste von rechts beginnend — nach jedem erzielten Punkt das Aufschlagfeld, so daß die Gegenspieler wechselnd die Aufschläge annehmen.

Alle Spiele gehen über zwei Gewinnsätze. Ist dabei ein dritter Satz für die Entscheidung eines Spieles notwendig, so werden in diesem dritten Satz nochmals die Seiten gewechselt, sobald ein Spieler oder Doppel 8 Punkte (DE 6 Punkte) erreicht hat. Vor Beginn eines Spieles wird um den Aufschlag oder das Recht der Seitenwahl gestritten.

Fehler: 1. wenn gegen die Regel für die Ausführung des Aufschlages verstoßen wird (s. unter „Der Aufschlag“); 2. wenn der Ball während des Spieles Kleider oder Körper eines Spielers berührt; 3. wenn ein Spieler das Netz berührt oder der Schläger beim Schlag darüber hinwegführt; 4. wenn der Ball „geschaufelt“ oder zweimal getroffen wird; 5. wenn der Ball den Spielfeldboden berührt; 6. wenn der Ball in das Netz oder darunter her geschlagen wird; 7. wenn der Ball außerhalb des Spielfeldes zu Boden fällt (die Linien gehören zum Spielfeld); 8. wenn beim Doppel ein Spieler den Aufschlag annimmt, den sein Partner annehmen mußte.

Anmerkung: Ein Ball, der die Netzkante berührt, befindet sich weiter im Spiel, wenn er dabei das Netz überquert. (Siehe Treffpunkt)



## Ronsdorfer Badminton Club

Am 15. und 16. März in der Basketball-Halle 2, Sportzentrum Jung-Stilling-Weg, Hahnerberg: Clubkampf gegen BV Plettenberg. Samstag ab 16 Uhr (Hauptbegegnungen) 1., 2., 3. HE, 1., 2. HD, 1., 2. DE, 1. DD, 1. Mixed — Sonntag ab 10 Uhr. — Informationen erhalten Sie vom RBC über Rolf Möhle, 1. Vorsitzender, Tel. 46 01 48, und Wolf Kowatsch, Pressewart, Tel. 46 01 01.